

Scheune

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/211760046511/>

ID: 211760046511 Datum: 04.05.2016 Datenbestand: Bauforschung und Restaurierung

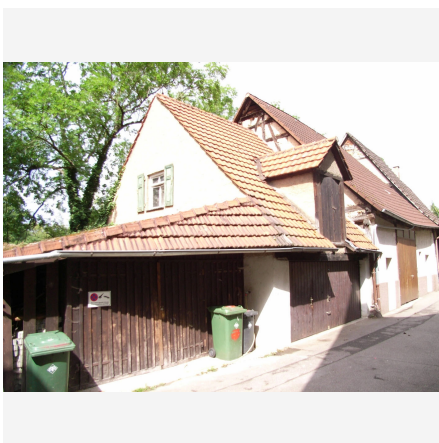
Objektdaten

Straße:	Mühlgasse
Hausnummer:	12
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	242B
Geo-Koordinaten:	48,9980° nördliche Breite, 9,1425° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes



Fotos



Bildbeschreibung:

Ansicht von Südost

Abbildungsnachweis:

Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Mühlgasse

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

 **Umbauzuordnung**

— keine

 **Bauphasen**
Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Vorgängergebäude: Abgegangene einstöckige Fachwerkscheuer auf Steinsockel mit Giebeldach und ohne Keller (Nr. 242B), die einst zu den Gebäuden der ehemaligen "Ziegelhütte" (Ziegelei) im Bereich der hinteren Mühlgasse gehörte. (a)

1. Bauphase:
(1806)

Die Ziegelei wird damals von Christian Friedrich Durian und seinem Schwager Michael Ziegler betrieben: Um- und Neubaumaßnahmen in der Ziegelhütte. Damals wird unter anderem neu erbaut: "Nr. 242B Eine Scheuer mit Ziegel trockenraum, neben der (Ziegel)Hütte, gemeinschaftlich (genutzt), an die Ziegelhütte angebaut". Die Scheuer (48 qm) im Ziegelhof "mit Ziegel trockenraum, an die Ziegelhütte Nr. 242A angebaut", gehört im Laufe der Jahre verschiedenen Anteilseignern.

Betroffene Gebäudeteile:

— keine

2. Bauphase:
(1850)

Um 1850 wird zwischen der Scheuer und dem Wohnhaus Mühlgasse 14 eine Wagen-, Geräte- und Holzremise errichtet.

Betroffene Gebäudeteile:

• Anbau

3. Bauphase:
(1870 - 1879)

In den 70er Jahren des 19. Jahrhunderts wird die Ziegelei in der hinteren Mühlgasse aufgegeben.

Betroffene Gebäudeteile:

— keine

4. Bauphase:
(1900)

Um die Jahrhundertwende gehört die Scheuer dem Kaminfeger August Schelle, dem Heizer Wilhelm Weiß, und den Weingärtnern Gottlieb Ackermann und Friedrich Müller. (a)

Betroffene Gebäudeteile:

— keine

 **Besitzer:in**
1. Besitzer:in:
(1806)

Durian, Christian Friedrich

Bemerkung Besitz:

besitzt

Bemerkung Familie:**Beschreibung:**

Ziegelhütte

Beruf / Amt / Titel: • Ziegler

Betroffene Gebäudeteile: keine

2. Besitzer:in: Ziegler, Michael
(1806 - 1870)

Bemerkung Besitz: Mitbesitzer

Bemerkung Familie: Schwager des Christian Friedrich Durian

Beschreibung: Ziegelhütte

Beruf / Amt / Titel: • Ziegler

Betroffene Gebäudeteile: keine

3. Besitzer:in: Schelle, August
(1870)

Bemerkung Besitz: Mitbesitzer

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Ziegelhütte

Beruf / Amt / Titel: • Kaminfeger

Betroffene Gebäudeteile: keine

4. Besitzer:in: Weiß, Wilhelm
(1870)

Bemerkung Besitz: Mitbesitzer

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Ziegelhütte

Beruf / Amt / Titel: • Heizer

Betroffene Gebäudeteile: keine

5. Besitzer:in: Ackermann, Gottlieb
(1870)

Bemerkung Besitz: Mitbesitzer

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Ziegelhütte

Beruf / Amt / Titel: • Weingärtner

Betroffene Gebäudeteile: keine

6. Besitzer:in: Müller, Friedrich
(1870)

Bemerkung Besitz:	Mitbesitzer
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Ziegelhütte
Beruf / Amt / Titel:	— keiner
Betroffene Gebäudeteile:	— keine

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Südlicher Bereich der Vorstadt.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlung <ul style="list-style-type: none"> • Randlage
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none"> • Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. <ul style="list-style-type: none"> • Scheune
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	<p>Doppelscheune, vorderer Teil massiv verputzt, Satteldach mit Ladegaube, 1850 als Wagen-, Geräte und Holzremise erbaut, hinterer Teil Fachwerk, Satteldach, 1802 mit Ziegel trockenraum erbaut.</p> <p>Die beiden einst zur abgegangenen Ziegelei gehörigen Scheunen schließen die Mühlgasse an der Enz nach Süden ab. Sie haben städtebaulichen Wert und dokumentieren die gewerbliche Struktur der Mühlgasse. (a)</p>
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— keine Angaben
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— keine Angaben
Bestand/Ausstattung:	— keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none"> • Verwendete Materialien <ul style="list-style-type: none"> • Holz • Putz • Dachform <ul style="list-style-type: none"> • Satteldach
Konstruktion/Material:	— keine Angaben